

RS OGH 2013/8/28 5Ob214/09w, 5Ob47/13t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.08.2013

Norm

ABGB §284f

ABGB §284h Abs2

NO §140h Abs1 Z4

NO §140h Abs6

GBG §31 Abs1

GBG §31 Abs6

GBG §94 Abs1 Z2 C

GBG §94 Abs1 Z3 D

1. ABGB § 284f gültig von 01.07.2007 bis 30.06.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 59/2017
1. ABGB § 284h gültig von 01.07.2007 bis 30.06.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 59/2017
1. NO § 140h heute
2. NO § 140h gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
3. NO § 140h gültig von 01.03.2023 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2022
4. NO § 140h gültig von 01.08.2018 bis 28.02.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2018
5. NO § 140h gültig von 01.07.2018 bis 31.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2017
6. NO § 140h gültig von 01.07.2007 bis 30.06.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2007
7. NO § 140h gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2006
8. NO § 140h gültig von 01.06.1999 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 72/1999
1. NO § 140h heute
2. NO § 140h gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
3. NO § 140h gültig von 01.03.2023 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2022
4. NO § 140h gültig von 01.08.2018 bis 28.02.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2018
5. NO § 140h gültig von 01.07.2018 bis 31.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2017
6. NO § 140h gültig von 01.07.2007 bis 30.06.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2007
7. NO § 140h gültig von 01.07.2007 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2006
8. NO § 140h gültig von 01.06.1999 bis 30.06.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 72/1999

Rechtssatz

Der besondere Vertrauensschutz nach § 284h Abs 2 ABGB gilt auch für das Grundbuchsgericht. Legt ein Machthaber die Vorsorgevollmacht samt Bestätigung über die Registrierung ihres Wirksamwerdens im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) vor, darf das Grundbuchsgericht auf die Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht vertrauen.

Andernfalls bestehen aber begründete Bedenken gegen die Befugnis des Antragstellers zum Einschreiten oder gegen die persönliche Fähigkeit des Vertreters zur Verfügung über den Gegenstand. Der urkundliche Nachweis der Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht muss auch dann erbracht werden, wenn die Urkunde die Vereinbarung enthält, dass für die Eintragung im Grundbuch kein derartiger Nachweis erforderlich sei. Der besondere Vertrauensschutz nach Paragraph 284 h, Absatz 2, ABGB gilt auch für das Grundbuchgericht. Legt ein Machthaber die Vorsorgevollmacht samt Bestätigung über die Registrierung ihres Wirksamwerdens im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZV) vor, darf das Grundbuchgericht auf die Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht vertrauen. Andernfalls bestehen aber begründete Bedenken gegen die Befugnis des Antragstellers zum Einschreiten oder gegen die persönliche Fähigkeit des Vertreters zur Verfügung über den Gegenstand. Der urkundliche Nachweis der Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht muss auch dann erbracht werden, wenn die Urkunde die Vereinbarung enthält, dass für die Eintragung im Grundbuch kein derartiger Nachweis erforderlich sei.

Entscheidungstexte

- RS0125532">5 Ob 214/09w
Entscheidungstext OGH 13.10.2009 5 Ob 214/09w
Veröff: SZ 2009/140
- RS0125532">5 Ob 47/13t
Entscheidungstext OGH 28.08.2013 5 Ob 47/13t
Auch; Beisatz: Der besondere Vertrauensschutz nach § 284h Abs 2 ABGB, wonach ein (gutgläubiger) Dritter auf den Eintritt des Vorsorgefalls vertrauen darf, wenn ihm diese Bestätigung vorgelegt wird, gilt auch für das Grundbuchgericht. Legt der Bevollmächtigte zusammen mit dem Grundbuchsgesuch um Einverleibung gegen den Machthaber die Vorsorgevollmacht samt Bestätigung über ihr Wirksamwerden vor, darf das Grundbuchgericht, solange ihm nichts Gegenteiliges bekannt oder fahrlässig unbekannt ist, auf die Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht vertrauen. (T1); Veröff: SZ 2013/74

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0125532

Im RIS seit

12.11.2009

Zuletzt aktualisiert am

25.01.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at